

Der Mensch soll nicht stolz sein auf Glück und auf Geld

1. Der Mensch soll nicht stolz sein auf Glück und auf Geld,
es lenkt halt verschieden das Schicksal der Welt:

Dem Ein'n hat's die Gaben, die gold'nen beschert,
der And're musst's graben tief unter der Erd',
der And're musst's graben tief unter der Erd'!

2. Der Mensch soll nicht denken, ein And're wär z' schlecht,
vorm Himmel hat jeder das nämliche Recht.

der Himmel lässt wandern den Ein'n hochgeehrt,
und führt auch den Andern tief unter der Erd',
und führt auch den Andern tief unter der Erd'.

3. Der Mensch soll nicht hassen, so kurz ist das Leb'n,
er soll, wenn er 'kränkt wird, von Herzen vergeb'n:

Wieviel hab'n hienieden den Krieg sich erklärt,
und jetzt machen's Frieden tief unter der Erd',
und jetzt machen's Frieden tief unter der Erd'.